

GEMEINDEBOTE

MÖTTINGEN
GROSSELFINGEN
ENKINGEN

SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2019



**Manches fällt erst auf, wenn es fehlt -
Selbstverständliches neu sehen**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Viele Dinge sind uns ganz selbstverständlich. Gehören zu unserem Alltag. Zu unserer Umgebung. Sind uns vertraut.

Und dann ist etwas Gewohntes plötzlich weg. Und dann merke ich erst, was es mir bedeutet hat.

In Grosselfingen war über den Winter eines der Zifferblätter am Kirchturm mehrere Monate abmontiert. Es war abgelättert. Wurde neu lackiert.

In dieser Zeit habe ich gemerkt, wie mir gerade dieses eine Zifferblatt fehlt. Weil es mir von meinem Arbeitszimmer aus immer zuverlässig die Zeit angegeben hat. Und jetzt achte ich viel mehr auf das Zifferblatt. Freue mich richtig, draufzuschauen.



Aber noch mehr Gewohntes hat sich im Umfeld unseres Pfarrhauses verändert. Zwei hölzerne Silotürme wurden abgerissen. Die Aussicht ist freier.

Im Pfarrgarten mussten Bäume gefällt werden, weil sie in den Trockenzeiten die Risse im Pfarrhaus noch verstärkt hatten. Diesen Verlust kann ich gut hinnehmen. Ich merke,

wie es dem Haus guttut, dass die Bäume nicht mehr das Wasser wegsaugen.

Und nun werden auch wir als Familie etwas verändern: im September werden wir von Grosselfingen nach Löpsingen umziehen. Und damit wird das Grosselfinger Pfarrhaus, wie ursprünglich bereits beim Abschied von Pfarrer Müller geplant, kein Pfarrhaus mehr sein. Auch das ist ein Verlust. Und ein Perspektivwechsel. Schon seit 2011 war klar, dass das Pfarrhaus Grosselfingen in Zukunft aufgegeben wird, aber jetzt wird es Realität.

Manche Veränderungen und Verluste sind schmerzhaft. Aber sie schaffen auch ein neues Bewusstsein. Wir werden aufmerksam: Was ist verloren? Was ist weiterhin da? Was ist mir wichtig?

Manches fällt erst auf, wenn es fehlt.

Zum Ende des Kirchenjahres werden wir daran ganz besonders schmerzlich erinnert, wenn wir uns an unsere Verstorbenen erinnern. Denn bei Menschen geht es uns nicht anders. Da war ein lieber Mensch eben einfach immer da. Hat ganz selbstverständlich zum eigenen Leben, zum eigenen Alltag dazugehört. Und dann stirbt er. Und dann merken wir erst, wie groß der Verlust ist. Weil er oder sie einfach nicht mehr dabei ist.

Bei allen Abschieden und Verlusten in meinem Leben tut es mir gut, dass einer versprochen hat, mich nie zu verlassen. In der Taufe sagt Gott jedem Menschen zu: Ich bin bei dir und ich bleibe bei dir, sogar über den Tod hinaus.

Dieses Vertrauen zeigt mir in der Bibel auch Hiob. Hiob verliert in seinem Leben buchstäblich alles: seinen Besitz, seine Kinder, seine Gesundheit.

Die Verluste schmerzen ihn, bringen ihn zur Verzweiflung. Seine Freunde kommen zu ihm und reden auf ihn ein, dass er nun auch das letzte aufgeben soll: seinen Glauben. Denn was ist das für ein Gott, der Hiob so Schweres zumutet.

Das Gemeindehaus in Möttingen ist nicht mehr da - dafür konnte das neue Bürgerzentrum entstehen



Aber Hiob hält sich an Gott fest, er klammert sich sogar an ihn und sagt im Monatspruch für den November: *Ich weiß, dass mein Erlöser lebt (Hiob 19,25).*

So stark und sicher ist Hiob in all seiner Verlorenheit. Dass er sich das letzte nicht nehmen lässt: den Glauben an seinen Gott.

Wenn wir etwas Liebes und Wertvolles verlieren, dann schmerzt uns das. Gewohntes und Alltägliches geben wir nur ungern auf. Veränderungen im Leben machen uns Angst.

Aber Hiob ermutigt mich: Gib dich in der Veränderung nicht selber auf. Schau auf das, was du noch hast. Und schau auf Gott, der dich in seiner Hand hat und treu bei dir ist, gerade wenn sich alles zu ändern scheint.

Gott begleite uns in diesem Herbst treu mit seinem Segen.

Herzliche Grüße, Ihr Pfarrer Andreas Funk

Kirchgeld 2019

In diesen Wochen werden wieder die Kirchgeldbriefe ausgetragen. Bitte unterstützen Sie unsere Kirchengemeinden direkt, indem Sie ihr Kirchgeld bezahlen und vielleicht auch noch eine Spende zusätzlich geben.

Umzug Pfarrbüro Anfang Oktober 2019

Anfang Oktober wird das Pfarrbüro von Frau Hager wie schon lange geplant nach Möttingen in das Bürgerzentrum umziehen. Dort sind ja neue Räume für das Pfarrbüro und das Amtszimmer der Pfarrer im Erdgeschoss eingerichtet. Voraussichtlich wird Frau Hager ab dem 8. Oktober dort anzutreffen sein. Die Bürozeiten bleiben gleich: Dienstag und Donnerstag 9 bis 11 Uhr.

Leider haben wir noch keine Telefonnummer für das neue Pfarramt.

In jedem Fall erreichen Sie Pfarrerin und Pfarrer Funk zuverlässig unter der Löpsinger Telefonnummer 09081/ 3156.

Und wie bisher unter der Email-Adresse: pfarramt.grosselfingen@elkb.de

Pfarrhaus Grosselfingen

Wie geht es nun weiter mit dem Grosselfinger Pfarrhaus? Wir warten leider immer noch auf ein statisches Gutachten, welche Schäden die Risse durch die Trockenheit der vergangenen Jahre verursacht haben. Danach wird man abschätzen können, zu welchem Preis das Pfarrhaus und das Grundstück verkauft werden können. Wir hoffen sehr, dass wir einen Käufer finden, der das schöne Haus erhält und nutzt.

Wahl zur Landessynode

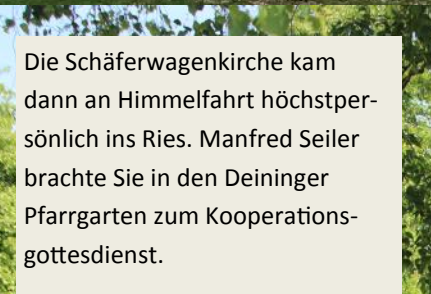
Im vergangenen Herbst haben wir ja unsere Kirchenvorstände neu gewählt. In diesem Herbst nun wählen die Mitglieder der Kirchenvorstände die neue Landessynode. Die Landessynode ist das Parlament unserer Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Sie entscheidet über Gesetze und Planungen und wählt auch den Landesbischof.

Bisher gehören aus dem Ries Christa Müller aus Wechingen und Pfarrer Haimböck aus Wallerstein der Landessynode an.

Zweimal Gottesdienst an der Schäferwagenkirche



Der Grossefinger Posaunenchor gestaltete mit den Freunden aus Unterfranken den Seegottesdienst auf der Halbinsel in Muhr am Altmühlsee. Und viele Grossefinger und Rieser kamen mit!



Die Schäferwagenkirche kam dann an Himmelfahrt höchstpersönlich ins Ries. Manfred Seiler brachte Sie in den Deininger Pfarrgarten zum Kooperationsgottesdienst.



Kindergottesdienstfest in Grosselfingen „Wir erkunden die Kirche“



Im Juli startete das KiGo-Team mit Pfarrerin Funk einen Nachmittag, um gemeinsam mit den Kindern die Peter- und Paul-Kirche in Grosselfingen zu erforschen!



Zuerst wurde die Kirche vermessen und einiges gezählt. Da niemand genau wusste, wie hoch die Kirchturmspitze ist, hat kurzerhand Marco Edenhofer sie mit seiner Drohne auf gute 36 m für uns gemessen! Danach kam die Kirchenmaus zum Vorschein und unterhielt sich mit der Pfarrerin über die komischen Einrichtungsgegenstände einer Kirche (Tisch ohne Stühle, Fass mit Deckel an der Wand). Nachdem dies geklärt wurde, durften die Kids selbst kleine Fotoausschnitte in und um die Kirche suchen. Anschließend gab es selbstgebackene KiGo-Kekse und Obst zur Stärkung für die letzte Etappe! In Kleingruppen wurde den Kindern von Herrn Kopp die Orgel, von Frau Funk die Sakristei und von Frau Götz der Friedhof mit seinen Gebäuden erklärt. Nach einem gemeinsamen Abschlusslied und dem Segen von Frau Funk konnte jedes Kind noch eine kleine Kirchenmaus oder einen Meterstab zur Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Unser neues
Zifferblatt





Der Möttinger Seniorenkreis

feierte sein Sommerfest mit griechischen Göttinnen.

Fünf griechische Göttinnen begrüßten die Senioren/innen zum diesjährigen Sommerfest.

Die Reisbachtalermusikanten spielten auf und die Musiker unterhielten außerdem die Senioren/innen mit einigen Fragespielen.

Viel Spaß kam beim Sirtaki Tanz auf.

Das Team vom Seniorenkreis erfreute mit diversen Einlagen.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.





Abendgottesdienst
in Möttingen mit
anschließendem Umtrunk
in der neuen Grünanlage

Im Pfarrgarten Grosselfingen gab es unser traditionelles **Pfarrgartenkino**.

Die Kirchenvorstände sorgten für Speis und Trank. Der Film „Alles auf Zucker“ war sehr amüsan. Wir hatten gutes Wetter und haben den Abend genossen. Schön war, dass von allen Gemeinden, auch aus Löpsingen und Pfäfflingen Gäste da waren.

Teilnehmen

Suchen - Fin-



und Mitmachen

den - Mitmischen

Sei Dabei!

Wir Christen haben in Donauwörth großes vor und wollen im Mai nächsten Jahres einen Ökumenischen Kirchentag feiern. Dazu sind alle Interessierten eingeladen, den Kirchentag Donau-Ries aktiv mitzugestalten. Haben Sie Ideen für einen Programmpunkt oder möchten Sie einen Arbeitskreis (Musik, Gottesdienst, Jugend...) mit unterstützen oder als Helfer in der Organisation....

Interessierte können sich über die Website www.kirchentag-don.de oder direkt an die Ansprechpartner der Steuerungsgruppe wenden:

Dekan Johannes Heidecker, Ev. Luth. Dekanat Donauwörth

Dekan Robert Neuner, Katholisches Dekanat Donauwörth

Ulrich Berens, Ehe- und Familienseelsorge Donauwörth

Pfarrerin Ulrike Brödel, Ev. Luth. Pfarramt Mönchsdeggingen

Hedwig Leib, Außenstelle Donauwörth des Seelsorgeamtes Bistum Augsburg

Christa Müller, Evangelisches Bildungswerk Donau-Ries

Der Missionsarbeitskreis im Dekanat hatte eine Veranstaltung mit der Pfarrerin Agnes Kagio Chombia aus Kenia.

Über 50 Millionen leben in Kenia. Die Hälfte davon ist Frauen. Es gibt in Kenia über 40 Stämme. Die Pfarrerin berichtet von ihrer Arbeit in Kenia über die Gendergerechtigkeit. Das Chancengleichheit von Frauen ist besser

geworden ist. Aber es braucht noch viel Arbeit. Der Abend in Nähermemmingen war gut besucht. Aus unseren Gemeinden arbeitet Elmar Glöckner aus Möttingen im Missionsarbeitskreis mit.



Herbstsammlung

14. bis 20. Oktober 2019

**„Sucht hat viele Gesichter
und kennt keine Altersgrenze.“**

Suchtprobleme sind lösbar.

Suchterkrankungen beziehungsweise riskanter Suchtmittelkonsum sind weit verbreitet und spielen in jedem Lebensalter eine Rolle. Die körperlichen, seelischen und sozialen Folgewirkungen belasten die Lebensqualität der Betroffenen ebenso wie deren soziales Umfeld: Partner, Kinder, Eltern, Freunde, Familie, Arbeitskollegen. Suchterkrankungen zählen zu den häufigsten chronischen Erkrankungen, sind aber immer noch ein Tabuthema und mit Schuld und Scham belastet.

Sucht ist kein Einzelschicksal.

In Bayern leben schätzungsweise 1,4 Mio. Menschen, die entweder alkoholabhängig sind oder Alkohol in riskanter Weise konsumieren. Klinisch relevanter Medikamentenmissbrauch liegt bei ca. 180.000 Menschen vor, wobei ein problematischer Medikamentenkonsum weitaus verbreiteter ist. Bei etwa 97.000 Personen zeigt sich ein missbräuchlicher Konsum von Cannabis. In Bayern gelten aktuell 37.000 Menschen als pathologische Glücksspielsüchtige, weitere 34.000 zeigen ein problematisches Spielverhalten.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie vor allem die Angebote der Suchtberatungsstellen, die Weiterbildung der Mitarbeitenden sowie alle anderen Angebote und Leistungen der Diakonie in Bayern.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Unsere Spendenkonten: Auf Seite 22

Herzlichen Dank!



Begleitung für Senioren im Alltag und in der Freizeit

Die „Offenen Begegnungsangebote“ (OBA) der Diakonie Donau-Ries haben ihr Angebot für Senioren erweitert.

Das neue Angebot der Diakonie Donau-Ries richtet sich speziell an Senioren. Die **„Begleitung für Senioren“** bietet Unterstützung im Alltag und in der Freizeitgestaltung.

Neben der Pflege, die von den **Diakoniestationen** im Landkreis geleistet wird und den Beratungsdiensten **Gerontopsychiatrischer Dienst / Fachstelle für pflegende Angehörige** sowie der **Diakonischen Beratungsstelle Pflege und Wohnen** ist die *„Begleitung für Senioren“* ein weiteres wichtiges Angebot, welches es Senioren ermöglicht lange im eigenen Zuhause leben zu können.

Die Begleitung richtet sich ganz nach persönlichen Wünschen und Bedürfnissen und erfolgt nach gemeinsamer Absprache zeitlich flexibel.

Mitarbeiter der OBA bieten u.a. Begleitung zum Einkaufen, zu Arztterminen oder zum Gottesdienst, eine Betreuung zuhause mit Gesprächen, Spielen, Vorlesen oder Singen. Im Bereich Freizeitgestaltung sind z.B. Ausflüge, Café-Besuch, Stadtbummel oder Spazierengehen möglich.

Für pflegende Angehörige, die jeden Tag Großartiges leisten und häufig sich selbst dabei vergessen, schafft die *„Begleitung für Senioren“* eine kleine Auszeit im Alltag.

Ab Pflegegrad 1 können die Kosten für die Begleitung von der Pflegekasse übernommen werden. Im Rahmen des Entlastungsbetrages oder der Verhinderungspflege kann die OBA der Diakonie Donau-Ries direkt mit der Kasse abrechnen.

Weitere Informationen:

Diakonie Donau-Ries, Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen

www.diakonie-donauries.de

Offene Begegnungsangebote (OBA), Tel.: 09081 290 70 -50

Gelungenes Brunnenfest in Enkingen am „neuen“ Brunnen



Nach drei Jahren Pause fand Mitte August wieder das traditionelle Brunnenfest der Kirchengemeinde Enkingen statt.

Das Wetter war den Enkingern gewogen und so war schon beim Gottesdienst die St.Jodokuskirche sehr gut gefüllt.

Pfarrer Funk erinnerte an die Geschichte der Kirche, die früher als Pilgerkirche Wallfahrer und Wanderer beherbergte. Die Jodokuskirchen waren Teil eines ganzen Netzes von Pilgerkirchen, das den Weg von Wallfahrern nach Saint-Josse-sur-mer in der Bretagne begleitete.

Danach konnten sich die Besucher bei Braten und Kuchen verwöhnen lassen. Aus Anlass des Brunnenfestes wurde auch der neugestaltete Brunnen unterhalb der Kirche feierlich in Betrieb genommen. Der alte Holzschlegel an der Pumpe war morsch geworden. Nun wurde eine neue Pumpe aus Metall angebracht und vor dem Mittagessen vom 2. Bürgermeister Dieter Fischer und Pfarrer Funk „angepumpt“.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer des gelungenen Festes!

Das Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen und der Gerontopsychiatrische Dienst,
 Fachstelle für pflegende Angehörige der Diakonie
 laden herzlich ein zum

**Gottesdienst für betreuungsbedürftige und demente Menschen
 und deren Angehörige beider Konfessionen.**

Thema des Gottesdienstes

„Und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“ (Ps. 103,2)

Eine angenehme Atmosphäre, Glocken, Kerzen, bekannte Lieder, sowie eine kurze symbolhafte Ansprache zeichnen diesen Gottesdienst aus.

**Dienstag,
 15. Oktober 2019
 15 Uhr
 St. Georgskirche,
 86720 Nördlingen**

Benötigen Sie einen Fahrdienst oder weitere Informationen? Rufen Sie uns an: Gerontopsychiatrischer Dienst, Fachstelle für pflegende Angehörige, Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen, Tel. 09081/2907060.

Über mich selbst hinauswachsen!

Viele neue Erfahrungen!

Ein Jahr fürs Leben -
Freiwilligendienst

Du bist sozial interessiert, mit einem „Ja“ zum Menschen und willst eigene Ideen einbringen?

Dann suchen wir genau DICH!

Wir bieten dir Einsatzmöglichkeiten in unterschiedlichsten Bereichen:
 Im Pflegebereich, im Sozialkaufhaus und in der Jugendarbeit.

Bei uns bist du aufs Herzlichste willkommen und wir freuen uns auf
 DEINE Unterstützung bei unseren Senioren,
 DEIN Organisationstalent bei den Ehrenamtlichen,
 DEINE Kreativität für die Jugendlichen und
 DEINE Mithilfe in der Verwaltung.

Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B.

INTERESSE?

Dann weitere Informationen oder eine Bewerbung an:

Diakonie Donau-Ries gGmbH, Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen
 Tel.: 09081 29070-10 E-Mail: dw@diakonie-donauries.de

Diakonie 
 Donau-Ries



Erntedankfest am 6. Oktober 2019

Wie jedes Jahr sammeln wir Naturalien für das Erntedankfest. Am **Samstag, den 5. Oktober ab 9 Uhr** werden die Präparanden und Konfirmanden in Möttingen, Grosselfingen und Enkingen bei Ihnen vorbeikommen und die Erntegaben abholen. Die Erntegaben werden nach dem Erntedankfest an eine Wohngruppe für Kinder der Rummelsberger Anstalten in Nördlingen gespendet. Vielen Dank im Voraus.



Präparanden-Vorstellung am Sonntag, den 29. September
Abschlussgottesdienst der Schülerbibeltage mit Vorstellung der
Präparanden um 10 Uhr im Bürgerzentrum in Möttingen.
In Grosselfingen ist die Präparanden-Vorstellung um 9 Uhr in der
Kirche St. Peter und Paul.

Missionsbund LICHT IM OSTEN

„Ein Päckchen Liebe schenken“

Wie jedes Jahr sammeln wir wieder Päckchen für „LICHT IM OSTEN“.

Abgabe der Päckchen von Anfang November bis Anfang Dezember
in Möttingen bei

Christa Rauter, Baadfeld 66, **Gisela Tschechne**, Bautenbachweg 28

und **Heidrun Offinger**, Im Mitteldorf 1

in **Enkingen** bei **Tanja Beck**, Am Dorfplatz 6

Flyer liegen rechtzeitig in den Kirchen aus.

Gemeinsamer Gemeindeabend aller Gemeinden am Dienstag,
26. November um 20 Uhr im Gemeindesaal in Enkingen

Thema: Die Bibel - ganz menschlich (mit Bildern)

Für Speis und Trank ist wie immer gesorgt!

Seniorenadvent in Grosselfingen

am 8. Dezember um 14 Uhr im Gemeindesaal im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung an alle Senioren! Bitte bringen Sie die Gesangbücher mit.

Frauenfrühstück im Bürgerzentrum Möttingen

22. und 23. Oktober 2019

„Hast du noch Träume? Ja?

Fang an sie zu leben!“



Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

am **Dienstag, den 22. Oktober 2019 um 19 Uhr** mit einem kleinen Imbiss

am **Mittwoch, den 23. Oktober 2019 um 9 Uhr** mit Frühstück

Referentin: Gisela Münderlein

Religionslehrerin, Krankenhauseelsorge, Prädikantin

Ansprechpartnerin: Bärbel Grund, Tel. 09083/920969

Konzert der Gruppe Jericho

in Löpsingen St., Michael

am Samstag, 26. Oktober

um 19.30 Uhr

Jericho

Die Musik der unterfränkischen Band ist Pop. Eher im Mainstream, nicht wenige Balladen, ein bisschen Folk, Jazz, mal ein altes Kirchenlied im Rockgewand, ein Gospel. Die Musik von Hand gemacht: Keine Streicher vom Synthesizer, sondern tragende Klavier- und Orgelsounds, akustische Gitarren, die filigran begleiten, und E-Gitarren mit schönen Soli, Schlagzeug und E-Bass, mal dezent, mal treibend, sowie viele kleine Originalsounds: Die Querflöte, viele Jahre ein Markenzeichen der Band, eine irische Tin-whistle und ein Rainmaker, die den Reisesegen von der grünen Insel begleiten oder eine Bambusflöte original aus einem Jerusalemer Bazar.

Die Texte der meisten eigenen Titel sind in deutscher Sprache. Und die meisten Songs eines Konzertabends stammen aus eigener Feder. Der Theologe Frank Seifert schreibt über existentielle Erfahrungen, die jeder teilen kann, und stellt sie in Beziehung zum Glauben und zu Gott. Die Texte sind weder frömmlicherisch noch plakativ, sind nicht aus der altertümelnden Sprache Kanaans und übersteigen doch den Alltagsjargon. Sie lassen Raum für eigene Gedanken und sind doch nicht beliebig. Manche sagen, sie sind ziemlich einmalig.

**Zum zweiten Mal nach 2016 spielen Jericho in Löpsingen -
seien Sie dabei!!**

**Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag
und Gottes Segen im neuen Jahr**

Nicht in der Online-Version

Bericht über die Gabenkassen unserer Gemeinden im Jahr 2018

Gabekasse Möttingen

Klingelbeutel/Koll. Eig. Gemeinde: 8.053,52 Euro

Kirchenchor 570,00 Euro

Posaunenchor: 2.265,00 Euro

St. Georgs-Kirche: 25,00 Euro

Allg. Gemeindegemeinschaft: 5.500,00 Euro

Seniorenarbeit: 15,00 Euro

Bürgerzentrum: 1.153,00 Euro

Kirchgeld: 5.505,00 Euro

Gabekasse Grosselfingen

Klingelbeutel/Koll. Eig. Gemeinde: 3.483,50 Euro

Spende Gottesdienst: 50,00 Euro

Kirchenmusik: 225,00 Euro

Kindergottesdienst: 395,90 Euro

Posaunenchor: 925,00 Euro

Kirche: 1.230,00 Euro

Allg. Gemeindegemeinschaft: 457,00 Euro

Kirchgeld: 3.295,00 Euro

Gabekasse Enkingen

Klingelbeutel/Koll. Eig. Gemeinde: 2.413,40

Spende Gottesdienst: 50,00 Euro

Kindergottesdienst: 82,80 Euro

Kirche: 295,00 Euro

Allg. Gemeindegemeinschaft: 227,00 Euro

Gemeindehaus: 345,80 Euro

Kirchgeld: 1.830,00 Euro

Wir danken allen Geberinnen und Gebern von Herzen. Auch in Zukunft werden wir Ihren Beitrag für unser Gemeindeleben, unsere Gebäude und viele Dienste der Kirche in der ganzen Welt benötigen.

TERMINE**September**

12.09. Seniorenkreis Möttingen

27. bis 29.09. Schülerbibeltage Möttingen

29.09. GD Schübi-Tage, Vorst.GD Präpis Mö

29.09. Vorst.GD Präpis Grosselfingen

Oktober

01.10. Frauengesprächskreis i. Möttingen

10.10. Seniorenkreis Grosselfingen

22.10. Seniorenkreis Möttingen

22. und 23.10. Frauenfrühstück Möttingen

26.10. Konzert in Löpsingen „Jericho“

November**ab Anfang November**

„Ein Päckchen Liebe schenken“

05.11. Frauengesprächskreis i. Enkingen

14.11. Seniorenkreis Grosselfingen

26.11. Gemeindeabend in Enkingen

Dezember

03.12. Weihnachtsfeier SenKr. Möttingen

03.12. Frauengesprächskr. in Grosselfingen

08.12. Seniorenadvent Grosselfingen

Bitte beachten: Pfarrerin und Pfarrer Funk haben wegen des Umzugs bis Mitte September noch einige Zeit Urlaub.

Die Schuldfrage

Ein Passant ging die Straße entlang. Plötzlich stürzte ein Mann aus einem Hauseingang, so dass die beiden heftig gegeneinander prallten.

Der Mann war furchtbar wütend, schrie und schimpfte und beleidigte den Passanten. Daraufhin

verbeugte sich dieser mit einem milden Lächeln und sprach: „Ich weiß nicht, wer von uns an dem Zusammenstoß die Schuld trägt. Ich bin aber auch nicht gewillt, meine kostbare Zeit mit der Beantwortung dieser Frage zu vergeuden. Deshalb: Wenn ich die Schuld trage, entschuldige ich mich hiermit und bitte Sie für meine Unachtsamkeit um Verzeihung. Falls Sie der Schuldige waren, können Sie die Sache einfach vergessen.“

Er verbeugte sich noch einmal und ging mit einem Lächeln im Gesicht seines Weges.

Nach Anthony de Mello



**Eltern-Kindgruppe
Grosselfingen**

**Gemeindesaal
im alten Schulhaus
Donnerstag
10 Uhr bis 11.30 Uhr
Ansprechpartnerin:
Stefanie Seeger
Tel. 09081/2507777**

Eltern-Kindgruppe Möttingen

**Sportheim Möttingen
Montag, 9.15 bis ca. 11 Uhr
Ansprechpartnerin:
Verena Deffner, Tel.
09083/6199984**

**Liebenzeller Gemeinschaft
Bürgerzentrum Möttingen**

**Bibelstunde,
Montag, 20 Uhr
Kinderstunde
Montag, 16 bis 17.15 Uhr,
von fünf bis zur 3. Klasse
Jungchar ab der 4. bis 7. Klasse
Freitag von 15.30 bis 17 Uhr
Teenkreis
Samstag, 18 bis 20 Uhr
Ansprechpartner:
Sebastian Jehle
Tel. 09082/ 920663**

**Frauengesprächskreis mit
Pfarrerin Margit Funk, 20 Uhr**

1. Oktober in Möttingen
5. November in Enkingen
3. Dezember in Grosselfingen

**Seniorenkreis Möttingen
Bürgerzentrum Möttingen**

Team: Gisela Thum,
Christa Steinmeyer
Gisela Tschechne
Brigitte Baalß
Stefanie Schmied

**12. September, 14 Uhr
Thema noch offen**

**22. Oktober, 14 Uhr
„Das rechte Wort
zur rechten Zeit“
mit Marianne Graßl**

**3. Dezember, 14 Uhr
„Weihnachtsfeier“
Team**

**Seniorenkreis Grosselfingen
Gemeindesaal im alten Schulhaus**

Team: Karin Meyer,
Renate Rupp und Rita Schabert

10. Oktober, 14 Uhr

14. November, 14 Uhr

Themen: Lassen Sie sich überraschen!



Möttinger Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Sonntag 06. Oktober 2019

13:00 - 15:00 Uhr

Einlass für Schwangere ab 12:30 Uhr

Bürgerzentrum Möttingen

Dorfplatz 12, 86753 Möttingen

- gebrauchte, gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung Gr. 50 - 176
- Kinderfahrräder, Dreiräder, usw.
- Sportartikel, Schuhe
- Kinderwagen, Babyausstattung
- Spielzeuge aller Art

Online-Listeneingabe

- Listenausgabe ab 23.09.19
- nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.moe-mas.hennig-electronic.de



10% Aufschlag für den Käufer
(kommt den Kindern der Gemeinde zu Gute)

Mal- / Basteltisch für Kinder

Kaffee, Kuchen und Getränke

Auch zum Mitnehmen!



Evang.-Luth. Pfarramt

Möttingen - Grosselfingen - Enkingen

Kirchweg 3, OT Grosselfingen, 86720 Nördlingen

**Pfarrerin Margit Funk
und Pfarrer Andreas Funk**

Telefon im Pfarramt Löpsingen: **09081/3156**

E-Mail: **pfarramt.grosselfingen@elkb.de**

Pfarramtssekretärin: Margit Hager

Telefon: **09081/9389** (bis Anfang Oktober)

Dienstag und Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Vertrauensleute im Kirchenvorstand:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Bernd Lang, **Tel. 09081/275734**

Enkingen: Rudolf Husel, **Tel. 09083/370**

Kirchenpfleger/innen:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Birgit Holzmeier, **Tel. 09081/23848**

Enkingen: Irmgard Kerscher, **Tel. 09083/741**

Pfarrer in der Kooperation Ost-Ries:

Pfarrer Heiko Seeburg, Deiningen, **Tel. 09081/4501**

Pfarrer Horst Kohler, Wemding, **Tel. 09092/291**

Spendenkonten: RVB Ries

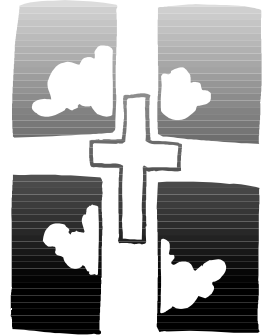
Möttingen: IBAN: DE42 7206 9329 0006 4111 85

Grosselfingen: IBAN: DE91 7206 9329 0100 8017 12

Enkingen: IBAN: DE47 7206 9329 0000 8017 12

Besuchen Sie unsere Homepage: **www.suedrieskirche.de**

Gemeindebriefteam: Pfarrer Andreas Funk, Dieter Huber,
Heidrun Offinger, Margit Hager



Alle Daten in diesem Gemeindebrief sind nur zur Information der Kirchengemeinden bestimmt. Eine gewerbliche Nutzung ist untersagt.

Kinder-Action-Tage

vom 27. - 29. September 2019



MEGA - BAUSTELLE

Im Bürgerzentrum
Möttingen

Dich erwarten nicht nur Tausende von Bausteinen, sondern auch coole Musik, spannende Geschichten aus der Bibel und actionreiche Spiele!

- + Wer?
Kinder von 5 - 12 Jahren
- + Wann?
27.09. Freitag, 16:00 - 19:00 Uhr
28.09. Samstag, 10:30 - 15:30 Uhr
inkl. Mittagessen und Actionspiel
29.09. Sonntag, 10:00 - open end
Familiegottesdienst mit Baubesichtigung und
anschl. Kirchenkaffee - Bring gerne deine
Familie und Freunde mit!
- + Wo?
Bürgerzentrum Möttingen, Dorfplatz 12
- + Kosten?
Freitag: 3,- Euro
Samstag: 5,- Euro

BETRETEN DER
BAUSTELLE NUR FÜR
KINDER!



Name des Kindes: _____
Alter: _____
Adresse: _____
Tel.: _____
e-mail (wenn Erinnerung erwünscht): _____

Ich melde mich hiermit als Bauarbeiter für die Mega-Baustelle für folgende Bauphasen an: (Bitte Hütchen ankreuzen)

Startschwast: Freitag, den 27. September 2019

Bau-Tag: Samstag, den 28. September 2019

Gottesdienst: Sonntag, den 29. September 2019



Mit der Anmeldung bin ich einverstanden, dass Bilder und Videos, auf denen o.g. Kind zu sehen ist, für Publikationen der Veranstalter genutzt werden dürfen.


Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam gestalten leben

Datum, Unterschrift eines
Erziehungsberechtigten

Anmeldung: bitte bis zum 23.09.2019
einsenden oder abgeben

Information per e-mail:
sebastian.jehle(at)lgyv.org
oder telefonisch: bei Sebastian Jehle
(Prediger der Liebenzeller
Gemeinschaft) 09082/920663 oder
Martina Müller 09083/920422

Homepage: www.lgyv-oc.de

Bitte
freimachen

Antwort

Mega-Baustelle
Liebenzeller Gemeinschaft /
Martina Müller
Egertweg 6
86753 Möttingen

Gottesdienste	Möttingen	Grosselfingen	Enkingen
31. August 1. September	19	9	10
7. September 8. September	10	19	9
14. September 15. September	10 + KiGo	9 + KiGo	19
22. September	KiGo, 10 Uhr	10	9 + KiGo
29. September	10 Gottesdienst zu den Kinderaction-Tagen mit Vor- stellung der Präparanden im Bürgerzentrum Möttingen	9 + KiGo Vorstellung der Präparanden	Kein GD
Erntedankfest 6. Oktober	9 PosChor	10 AM + KiGo PosChor	10 AM PosChor
12. Oktober 13. Oktober	10 + KiGo	19	9 + KiGo
19. Oktober 20. Oktober	Kirchweih, PosChor 9	10 + KiGo	19
27. Oktober	10 + KiGo	Kein GD	9
2. November 3. November	19 Kirchenchor	9 + KiGo	10
9. November 10. November	10 + KiGo	19	9
Volkstrauertag 17. November	9 PosChor	10 + KiGo PosChor	9 + KiGo PosChor
Buß- und Betttag 20. November	10 AM	18.30 Beichte und AM	19.30 Beichte und AM
Ewigkeitssonntag 24. November	9	9 + KiGo	10
1. Advent 30. November 1. Dezember	10 AM PosChor	19	9 AM PosChor